

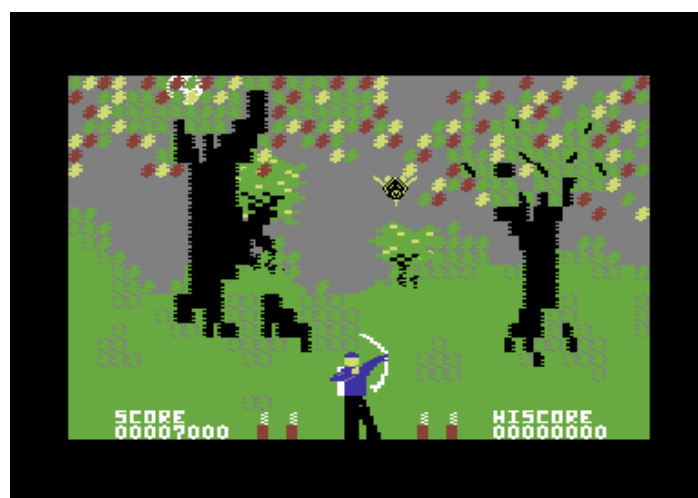
Forbidden Forest



Paul Normans C64-Debut Forbidden Forest erschien 1983 bei der Firma Cosmi. Kurz nach der Veröffentlichung wurde es für Atari 800, XL und XE umgesetzt.

Der Spieler steuert einen Bogenschützen, der in einem verwunschenen Wald Riesenspinnen, einen Drachen, Skelette und andere Gegner abschießen muß. Vor jedem Schuß muß erst ein Pfeil aus dem Köcher gezogen werden, beim Schuß selbst ist der Abschlußwinkel wichtig, der rechts und links am Bild durch Balken repräsentiert wird.

Die Spielfigur befindet sich immer in der Mitte des unteren Bildschirmrandes und wird von hinten gezeigt. Sie kann sich nach links und rechts bewegen, was durch das Parallax-Scrolling der Waldlandschaft dargestellt wird. Links und rechts der Figur sind außerdem Köcher mit anfangs 40 Pfeilen zu sehen. Der Pfeilvorrat sowie die Anzahl der Leben werden nach jedem Level wieder aufgestockt. Ist der letzte Pfeil verschossen und das letzte Leben ausgehaucht, ist das Spiel zu Ende. Nach Besiegen des Endgegners im siebten Level beginnt es von vorn.



Für seine Zeit ist Forbidden Forest sehr atmosphärisch, was an Grafik und Sound liegt: Vor den Augen des Spielers vollzieht sich schrittweise der Wechsel von Tag zu Nacht, was eine unheimliche Stimmung erzeugt. Der letzte Gegner ist in der Finsternis nur zu sehen, wenn ein Blitz aufleuchtet. Außerdem zieht der Mond über den Himmel und in der Dämmerung werden Sterne sichtbar. Seinen damaligen Ruhm verdankte Forbidden Forest wohl nicht zuletzt den brutalen Todesarten, die der Bogenschütze erleiden konnte. Harmloser mutete da schon sein kleines Tänzchen an jedem Levelende an.

Die Soundeffekte sind ebenfalls sehr abwechslungsreich, und als ehemaliger Musiker widmete Paul Norman jedem Level eigene Sounds und Melodien, die damals auf dem C64 unerreichbar waren.



Die Faszination des Spiels liegt aus heutiger Sicht weniger im spielerischen Gehalt als in der Sorgfalt, mit der Paul Norman sein Werk grafisch wie musikalisch in Szene setzte. Solches Augenmerk auf die Präsentation eines Spiels zu legen, gehörte 1983 wohl eher zur Ausnahme.

Forbidden Forest war kommerziell sehr erfolgreich. 1985 folgte das Spiel "Beyond the Forbidden Forest", 2002 brachte Cosmi abermals ein Spiel namens "Forbidden Forest" für den PC heraus.

Geschrieben von „Herr Planetfall“.

